



Pfingstmontag: Die 25. Fußwallfahrt nach Lassing

1981 haben wir 300 Jahre „Selbständige Pfarre Liezen“ gefeiert und mit der Fußwallfahrt zu unserer ehemaligen Mutterpfarre Lassing begonnen. Inzwischen ist diese Wallfahrt ein fixer Bestandteil des pfarrlichen Lebens von Liezen.

Pfingstmontag, 16. Mai 2005

13.00 Uhr: Treffpunkt aller Fußwallfahrer bei der Raiffeisenbank am Hauptplatz.

Wir haben nunmehr keinen Bus, der uns an den Beginn des Wallfahrerweges bei der Fa. Deisl bringt. – Wir bitten die Pkw-Fahrer, welche in ihrem Auto Plätze frei haben, zur Raiffeisenbank zu kommen, um dort Fahrgäste, die keine Fahrmöglichkeit haben, zum Ausgangspunkt des Wallfahrerweges mitzunehmen. Wir hoffen, dass dies klappt, dass niemand am Hauptplatz zurückbleiben muss.

Rast und Gebet am „Joggerl“

Dort tragen wir uns in das mitgeführte Wallfahrbuch unserer Pfarre ein und gehen dann weiter bis zum Eckart-Kreuz; von dort gehen wir in Prozession und betend zur Mutterkirche Lassing; den festlichen Gottesdienst der Wallfahrer aus Liezen und Weißenbach mit Lassinger Pfarrbewohnern gestaltet die Sängerrunde Weißenbach unter Leitung von Thomas Kern.

Wir danken der Obfrau der Sängerrunde, Traudi Stolz, herzlich für die Bereitschaft, dieser 25. Fußwallfahrt einen besonders festlichen Rahmen zu geben. Wir freuen uns sehr!

Nachher haben die MitarbeiterInnen der Pfarre Lassing für uns hungrige und durstige Wallfahrer köstliche Jausenwaren und Mehlspeisen vorbereitet. – Die Sängerrunde wird auch dieses außerkirchliche Zusammensein mitgestalten und zum Singen einladen.

Ob ich heuer wie in allen Jahren bisher auch den Heimweg nach Liezen zu Fuß gehe, weiß ich nicht. Feststeht:

- Wir gehen bei jeder Witterung.
- Auch jene Pfarrbewohner, welche nicht zu Fuß mit uns gehen, sind herzlich eingeladen, auf welche Weise immer nach Lassing zu kommen, mit



Jungschar- und Ministrantenkinder bei ihrer Rast am „Joggerl“ 2004

Foto: Josef Schmidt



Erste Wallfahrt nach Lassing am 8. Juni 1981: Rast auf der Mitterberghütte. – Einige junge und ältere Menschen auf dem Foto sind leider nicht mehr am Leben.

dem Pkw, dem Motorrad, dem Fahrrad. – Gemeinsamer Treffpunkt aller Wallfahrer sollte beim Eckhart-Kreuz sein (ca. 15.00 Uhr).

Wir freuen uns schon über viele Wallfahrer bei der Jubiläumswallfahrt!

Ich hoffe, dass der Abholdienst wie bisher klappt, sodass wir alle wohlbehalten in Liezen und Weißenbach ankommen.

Nehmen und Geben

Seit dem PGR-Beschluss im Vorjahr feiern wir in unserer Pfarre das Fest Fronleichnam nun jedes Jahr gemeinsam, dieses Jahr in Weißenbach, im kommenden Jahr wieder in Liezen.

Brot – das Zeichen seiner immerwährenden Gegenwart in dieser Welt

Jesus wollte uns ein sichtbares Zeichen seiner Gegenwart in dieser Welt hinterlassen. Er hat dafür das Brot gewählt.

Brot ist etwas, was uns täglich zur Nahrung dient. Jesus will uns so nahe sein wie das Brot uns durch den ganzen Tag begleitet.

Er ist da, sichtbar gemacht durch die „Ewig-Licht-Ampel“ in jeder Kirche, wo das heilige Brot im Tabernakel aufbewahrt wird.

Jesus ist da und er bleibt da, er ist für uns allezeit erreichbar.

Das heilige Brot führt diese Menschen zusammen

Das Brot wurde aus vielen Getreidekörnern gewonnen, der Wein aus vielen Trauben gepresst. So will dieses Sakrament die verschiedenen Menschen zu einer Gemeinschaft zusammenführen. Dieses Brot soll bewirken, dass die katholischen Christen von Liezen in diesem Jahr gerne nach Weißenbach kommen und somit die *eine* Pfarre Liezen darstellen, die sich um ihre Mitte – Jesus – schart.

Nehmen und Geben

Wir nehmen Jesus als Speise, die uns nährt auf unserem Lebensweg. Wir tragen das heilige Brot aus der Kirche hinaus durch das Dorf Weißenbach.

Auf diesem Weg möchten wir den Menschen etwas zeigen: das heilige Brot in der wertvollen Monstranz (= zeigen).

Woran wollen wir an diesem Festtag die Menschen unserer Pfarre erinnern?

Dass unser Leben aus Nehmen und Geben bestehen muss, wenn wir glücklich miteinander leben und den Auftrag Jesu erfüllen wollen.

Wir nehmen seine Gegenwart im Zeichen des Brotes dankbar an, sind selber aber auch bereit, anderen zu geben, was sie notwendig wie Brot brauchen: unsere Achtung und unser Wohlwollen.

Jesu Testament, bis er kommt

Jesus hat uns sein Testament anvertraut:

„Denn so oft ihr von diesem Brot esst und aus dem Kelch trinkt, verkündet ihr den Tod des Herrn, bis er kommt.“ (1 Kor 11,26)

So hat es der Apostel Paulus formuliert.

Wir brauchen dieses Fest dringend! Es soll uns Christen an die Haltung Jesu erinnern, die er vorgelebt und von uns einfordern will:

Fortsetzung auf der nächsten Seite.

Nehmen und Geben – das ist die Formel, die uns mit Jesus verbindet und uns zu den Menschen hinführt und glücklich sein lässt.

Auf ein echtes und frohes Miteinander zu Fronleichnam freut sich

Ihr Pfarrer



Anmerkung:

Lesen Sie bitte diesen Leitartikel zusammen mit dem Beitrag „Stellen Sie sich einen Menschen vor ...“.

Stellen Sie sich einen Menschen vor, der für Sie Brot ist!

Sie haben im Pfarrbrief schon oft einen Text von Pfarrer Wilhelm Willms gelesen. Ich schätze seine Gedankenanstöße sehr.

Diesmal sind es Gedanken zur Fronleichnamsprozession:

Die Fronleichnamsprozession ist eine Prozession, in der hinausgetragen wird die Aufsehen erregende Tatsache, dass ein Mensch so wunderbar war, dass er zu Brot wurde für andere Menschen, für alle Menschen.

Stellen Sie sich einen Menschen vor, der für Sie Brot ist, den Sie brotnotwendig haben, einen Menschen, der für Sie eiserne Ration ist, ohne den Sie verhungern.

Stellen Sie sich einen Menschen vor, der für Sie noch mehr ist als Brot, der darüber hinaus ein kostbarer Schluck Wein ist, der Sie munter macht, der Sie froh macht.

Jesus war einer, der schmeckte.

Unser Glaube bei der Prozession spielt nicht die erste Rolle.

Die uns sehen, die durch das Fenster unsere Prozession beobachten, was glauben die?

Schön wäre, wenn sie sagen wollten:

„Aha, da kommen sie, das lebendige Brot dieser Stadt, dieses Dorfes; sie sind wirklich eiserne Ration; die sind das Salz in der Suppe dieser Stadt.“

Ja, wir Christen müssen doch das lebendige Brot vom Himmel werden und sein. Das müsste unsere Sorge sein an einem solchen Tag.

Es erbarme sich unser der Gott Jesu, der Jesus Christus für uns zum Brot vom Himmel werden ließ.

Er mache auch uns zum Brot vom Himmel für einander und er lasse so die Erde zum Himmel werden, durch uns und durch Jesus Christus, unsern Herrn. Amen.

Aus: „Alle Nächte werden hell“ von Wilhelm Willms, bearbeitet und gekürzt von Pfarrer Josef Schmidt

@ Ein Blick ins Internet

■ Lebenslauf, Aktivitäten, Reden, Reisen etc. des verstorbenen Papstes und weitere Infos aus dem Vatikan finden Sie unter folgender Homepage: www.vatican.va

■ Neueste Informationen aus der Welt der Religionen und ausführliche Hintergrundberichte, Lexikonartikel, Videoaufzeichnung, ... finden Sie auf dem Religionsportal des ORF unter <http://religion.orf.at>

■ Die offizielle Webseite des Weltjugendtreffens 2005 in Köln lautet: <http://www.wyd2005.org>. Zu diesem Jugendtreffen (11. – 15. August 2005) werden 60.000 Jugendliche erwartet.

Fronleichnam gemeinsam in Weißenbach!

Wir haben die Pfarrbewohner schon im Vorjahr vom Beschluss des Pfarrgemeinderates (= PGR) informiert, dass ab dem Jahr 2004 das Fronleichnamsfest und die Prozession nur einmal gefeiert wird und dies alternierend in Liezen und im nächsten Jahr in Weißenbach.

Damit verbunden ist, dass zu diesem Fest einmal die Weißenbacher Pfarrbewohner nach Liezen bzw. im folgenden Jahr die Liezener nach Weißenbach kommen, um das Fest Fronleichnam zu feiern.

Fronleichnam, 26. Mai 2005

Keine hl. Messe am Vormittag in der Pfarrkirche!

9.00 Uhr: Festgottesdienst in der Tochterkirche Weißenbach

Anschließend folgt die Prozession durch den nördlichen Ortsteil von Weißenbach mit den Altären bei der Mayerl-Kapelle, Capellari, Volksschule, Kirche Weißenbach.

Es ist ein landschaftlich wunderschöner Prozessionsweg – Fensterschmuck wird uns freuen. In der Kirche findet die Prozession und das Fest seinen Abschluss. Bei Regenwetter muss die Prozession entfallen.

Wie komme ich nach Weißenbach?

Öffentliche Verkehrsmittel stehen uns an diesem Feiertag und zu dieser Zeit nicht zur Verfügung. Sammelpunkt jener, welche keine Fahrmöglichkeit haben und sich auch keiner Fahrgemeinschaft anschließen können: Platz vor dem Kinocafe um 8.30 Uhr.

Wir bitten jene Pfarrbewohner, welche mit dem Pkw nach Weißenbach fahren und in ihrem Auto

noch jemand mitnehmen können, ab 8.30 Uhr zum Kinocafe hinzufahren und bei Bedarf jemand nach Weißenbach mitzunehmen. Wir hoffen, dass dieser Abholdienst funktioniert, auch für die Rückfahrt nach Liezen.

Dieses Fest Fronleichnam bietet dazu noch die Möglichkeit, dass Liezener und Weißenbacher einmal miteinander ein Fest feiern und damit die Verbindung dieser beiden Ortsteile unserer Pfarre stärken.

19.00 Uhr: Abendmesse in der Pfarrkirche vor allem für jene Pfarrangehörigen von Liezen, welche am Vormittag nicht nach Weißenbach kommen konnten.

Pfingsten mit besonderer musikalischer Gestaltung

Pfingstsonntag, 15. Mai 2005

Wie im Vorjahr schon wird Kapellmeister David Luidolt mit einem Bläserensemble der Musikkapelle Liezen für die besonders festliche musikalische Gestaltung unserer Pfingstgottesdienste sorgen:

8.30 Uhr: Festgottesdienst in der Kirche Weißenbach

10.00 Uhr: Festgottesdienst in der Pfarrkirche Liezen

Wir freuen uns schon auf dieses Hochfest unseres christlichen Glaubens und laden sehr herzlich zur Mitfeier ein.

Die monatliche Marienwallfahrt geht jetzt wieder nach Oppenberg!

Freitag, 13. Mai 2005: Treffpunkt ist um 19.00 Uhr beim Gasthof Schattner in Oppenberg; von dort geht die Prozession in die Wallfahrtskirche, wo die hl. Messe gefeiert wird.

Stellenausschreibung

Die Friedhofsverwaltung hat sich entschlossen, die Stelle eines Friedhofswartes mit vorerst geringfügigem Beschäftigungsausmaß auszuschreiben. Gedacht wird dabei in erster Linie an einen Pensionisten/eine Pensionistin, der/die umsichtig und gerne diverse Tätigkeiten im gesamten Friedhofsbereich übernehmen würde und sich die Arbeitszeit variabel einteilen kann.

Die Aufgaben- und Tätigkeitsbereiche erstrecken sich von der Aufsichtsfunktion über diverse Kleinarbeiten im gesamten Bereich des Stadtfriedhofes und müssen im Detail abgesprochen werden. Interessenten mögen sich bitte an den Amtdirektor der Stadtgemeinde Liezen, Herrn Helmut Kollau (☎ 0 36 12/22 8 81 DW 120) oder an den Friedhofsverwalter, Herrn Andreas Lammner (☎ 0676/73 23 150) wenden.

Vereinbarungen bezüglich Arbeitszeit und Bezahlung werden bei einem gesonderten Einstellungsgespräch getroffen.

Feiern und leben

In der hl. Messe kommen Menschen zusammen, um sich miteinander zu besinnen, auch ihr Fehlverhalten einzugestehen, umzukehren, auf Gottes Wort zu hören, es für unsere Zeit und unser Leben zu interpretieren, Bitten und Anliegen vor Gott auszusprechen, Gottes Größe anzuerkennen und ein Festmahl der Freude und des Dankes für die Gemeinschaft mit Gott in Jesus Christus und untereinander zu feiern. Durch die Bereitschaft jedes Einzelnen, auch einen Teil von sich selbst einzubringen, sich wie Jesus Christus verwandeln zu lassen und Brot für andere zu werden, will Gott hier und jetzt erfahrbar werden.

Im Wortgottesdienst treten wir mit Gott in Jesus Christus ins Gespräch und erfahren in den Fürbitten seine solidarische Nähe mit uns, unseren Mitmenschen, der ganzen Welt. In der Eucharistiefeier, beginnend mit der Gabenbereitung, nimmt Gott in Jesus Christus an, was wir zu geben haben: Die Früchte der Erde, unsere Talente, mit denen wir Gutes wollen, unser Bemühen für eine gerechte Gesellschaft und Welt, unser Leben in seiner Größe, Schwere und Vielfalt.

Wir preisen Gott für seine Liebe, in der er uns geschaffen hat und zur Vollendung führen wird.

Im Hochgebet danken wir Gott, erinnern uns an das, was er uns geschenkt hat, bitten ihn für unseren Weg durch die Zeit mit allen Lebenden und Verstorbenen und sind in der Wandlung, das Wichtigste im Leben und Sterben, bereit, auch uns selbst mit und in Christus wandeln zu lassen.

In der Kommunion vereinen wir uns mit Gott in Jesus Christus und allen Schwestern und Brüdern, in der Bereitschaft, selbst Brot für andere zu sein.

In Freude gestärkt und in Frieden mit uns und unseren Mitmenschen werden wir in den Alltag gesendet, um zu leben, was wir in jeder hl. Messe feiern. cck

Wer keine Zeit hat, dem läuft auch noch diese davon.

Ernst Ferstl

Erstkommunionfeiern in unserer Pfarre

Da heuer die Feiertage schon sehr früh gefeiert werden, finden die Erstkommunionen heuer erst Ende Mai bzw. Anfang Juni statt. Hier in Kürze die wichtigsten Informationen:



Weißenbach

Freitag, 20. Mai, 16.00 Uhr:

Vigilfeier als Abschluss der Erstkommunionvorbereitung und Einstimmung auf das Erstkommunionfest mit feierlicher Überreichung des Erstkommunionandenkens.

Sonntag, 22. Mai, 8.55 Uhr:

Einzug der Erstkommunionkinder von der Volksschule Weißenbach in die Kirche. – Festgottesdienst mit Taufenerneuerung und dem ersten Empfang der heiligen Kommunion.

Anschließend ziehen wir in feierlicher Prozession über die Dorfstraße zum Gasthof Weichbold, wo das Klassenfoto gemacht wird und die Erstkommunionjause stattfindet.

Liezen

Freitag, 3. Juni, 17.00 Uhr:

Vigilfeier in der Pfarrkirche. – Bei dieser Feier, die auf das große Erstkommunionfest einstimmen soll, werden feierlich die Erstkommunionkreuze überreicht und die Kinder einzeln gesegnet.

Sonntag, 5. Juni, 8.55 Uhr:

Einzug der Erstkommunionkinder von der Volksschule in die Pfarrkirche. Die festliche Prozession über die Hauptstraße wird von der Stadtmusikkapelle begleitet.

1. Mai: Feuerwehrsonntag in Weißenbach

Sonntag, 1. Mai 2005, 8.30 Uhr:

Festgottesdienst mit der Freiwilligen Feuerwehr Weißenbach, der von der Musikkapelle Weißenbach unter Leitung von Kapellmeister Manfred Seebacher musikalisch gestaltet sein wird.

Kirchweihfest mit der Weißenbacher Sängerrunde

Christi Himmelfahrt, 5. Mai, 9.00 Uhr

Den Festgottesdienst gestaltet kirchlich und außerkirchlich die Sängerrunde Weißenbach unter der Leitung von Thomas Kern.

Nach dem Festgottesdienst halten wir noch gerne Gemeinschaft mit allen Mitfeiernden bei einfacher, aber köstlicher Bewirtung.

Um dies tun zu können, benötigen wir die Hilfe der Weißenbacher Pfarrbewohner; so bitten wir wie jedes Jahr um Mehlspeisen und lokale Spezialitäten, welche Sie am Mittwoch vorher ab 14.00 Uhr in das Sakristeigebäude bringen mögen, damit sie für den Verkauf beim Kirchweihfest hergerichtet werden können.

Es ist jedes Jahr eine Freude anzuschauen, welche köstliche Mehlspeisen die Weißenbacher für das Kirchweihfest bereitstellen.

Roggerne Krapfen werden wie im Vorjahr an Ort und Stelle hergestellt! Wir sagen für alles herzlich Vergeltsgott!

Für die Kinder sind **Spielmöglichkeiten** vorgesehen.

Die MitarbeiterInnen von Weißenbach freuen sich sehr über Gäste aus Liezen und den umgebenden Pfarren und laden gemeinsam mit dem Herrn Pfarrer zur Mitfeier des Kirchweihfestes ein!

Beim Gottesdienst werden die Kinder das Versprechen, das deren Eltern bzw. Paten bei der Taufe gegeben haben, erneuern und das erste Mal die heilige Kommunion empfangen.

Anschließend werden in der Pfarrkirche die Klassenfotos gemacht. Dann ziehen wir wieder in feierlicher Prozession zum Kulturhaus, wo die Erstkommunionjause stattfindet.

Heuer gibt es versuchsweise einige Neuerungen, auf die ich hier hinweisen will:

Seit längerer Zeit wird für die Gruppenfotos und das Fotografieren in der Kirche wieder ein Liezener Unternehmen beauftragt (Foto Oster). Daher werden die Fotos heuer nicht im Pfarrhof zur Einsicht und Nachbestellung aufliegen.

Weiters wird von uns jemand beauftragt, der in der Pfarrkirche den Festgottesdienst filmt. Das nachgemachte Video kann dann zum Selbstkostenpreis in der Schule nachbestellt werden.

Wir bitten Sie allerdings, dass während des Gottesdienstes keine anderen Foto- und Filmaufnahmen gemacht werden, da dies den Feiercharakter sehr stören würde.

Für die Eltern werden wir heuer im Anschluss an die Tischmüttergruppen und Ehrengäste einige Bankreihen reservieren, sodass pro Kind zwei Personen einen sicheren Sitzplatz relativ weit vorne bekommen können.



KISI-KIDS-Singtag

Der Singtag mit den Kisi-kids findet diesmal an einem Montag statt und zwar am **30. Mai 2005 von 15.00 bis 18.00 Uhr im kleinen Kulturhausaal.**

Papst Benedikt XVI.

Josef Kardinal Ratzinger wurde am 19. April 2005 von den wahlberechtigten Kardinälen im vierten Wahlgang mit Zweidrittelmehrheit zum Oberhaupt der röm.-kath. Kirche gewählt.

Der neue Papst braucht hier nicht mehr vorgestellt zu werden, das ist in den letzten Wochen im Zusammenhang mit dem Begräbnis Johannes Pauls II. und der Vorbereitung der Papstwahl hinlänglich geschehen.

Benedikt XVI. ist seit 482 Jahren der erste Papst aus Deutschland.

Nach seiner Wahl beschäftigen sich nun alle Kommentatoren mit Vorhersagen und Erwartungen an den neuen Papst, wobei viele Vorurteile herauszuhören sind. Ich gehe davon aus, dass Gottes Geist die Kardinäle bei der Wahl geleitet hat, und ein Mensch mit einer neuen und noch viel größeren Aufgabe als bisher aus sich herauswachsen kann. Schließlich besitzt der neue Papst brillante Intelligenz und auch viel Herz; unser Herr Diözesanbischof Dr. Egon Capellari sagt über den neuen Papst: Wenn es in einer Sache einerseits um die Gerechtigkeit, andererseits um die Liebe geht, wird Benedikt XVI. der Liebe den Vorrang geben.

Wir wünschen dem neuen Papst, was sein von ihm gewählter Papstname übersetzt bedeutet: Er möge durch Gottes Hilfe ein Segen für die Menschen und die kath. Kirche sein.

Erstkommunion

Gott segne dich und halte seine Hand über dich.

Er lädt dich heute an seinen Tisch, den er für uns Menschen gedeckt hat. Der gute Gott schenke dir Vertrauen zu ihm und zu Jesus, unserem Freund. Er lasse dich heute mit Freude spüren, wie gut er es meint mit dir und mit uns allen.

Er segne dich und alle Kinder, die heute um seinen Tisch versammelt sind, und mit denen du zum ersten Mal zur heiligen Kommunion gehst.

So schenke Gott uns allen einen großen Tag voll Freude: der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. Amen.

Herbert Jung (aus: Gottes sanfte Hände über dir. Segensgebete für Gemeinde und Familie, Freiburg 1992, Herder-Verlag)

Neuerung bei der Feier der Bitt-Tage in Liezen

2. und 4. Mai: Bitt-Tage am Montag und Mittwoch

19.00 Uhr: Wir beten den „Engel des Herrn“ beim Ausgang der Pfarrkirche und gehen dann in gemeinsamer Prozession und betend auf den Kalvarienberg, wo die Bittmesse (keine Maiandacht) gefeiert wird.

3. Mai: 2. Bitt-Tag (Dienstag)

Wir feiern den 2. Bitt-Tag ökumenisch, d. h. katholische und evangelische Christen versammeln sich ohne vorhergehende Prozession um 19.00 Uhr am Kalvarienberg.

Dort feiern wir miteinander einen Gebetsgottesdienst, in dem wir für das Land und die Menschen in Polen beten. – Diesen Abendgottesdienst beschließt eine einfache Agape mit Brot, Wein bzw. Fruchtsäften auf dem schönen Vorplatz der Kalvarienbergkirche.

Wir werden uns sehr freuen, wenn viele Menschen diesen ökumenischen Gebetstag mitfeiern.

Die Bitt-Tage in Weißenbach

Die Bitt-Tage beginnen an allen drei Tagen um 19.00 Uhr bei der Kirche. Die Prozessionen haben folgende Ziele:

Montag, 2. Mai: Kasparin-Kreuz
Dienstag, 3. Mai: Mayerl-Kapelle
Mittwoch, 4. Mai: Wetterkreuz

Seit wann gibt es den Muttertag?

Im Andenken an den Todestag ihrer Mutter, den 2. Sonntag im Mai 1905, setzte die amerikanische Frauenrechtlerin Ann Jarvis im Kongress einen Feiertag zu Ehren aller Mütter durch. Sie wollte damit auf die selbstlose tägliche Arbeit der Frauen und ihre eingeschränkten Rechte aufmerksam machen.

Als offizieller Feiertag wurde der Muttertag zum ersten Mal 1914 begangen und 1923 im deutschsprachigen Raum eingeführt.

Mögen alle, die von der Liebe einer Mutter umsorgt sind, selbst von dieser mütterlichen Zärtlichkeit und bedingungslosen Liebe erfüllt werden und sie auch anderen Menschen erweisen.

Paramahansa Yogananda



LIEZEN

Gottesdienste:

**Montag, Mittwoch, Freitag
und Samstag 19.00 Uhr**
Sonntag 10.00 Uhr

Gebetszeiten:

Dienstag 9.30 Uhr
Donnerstag 9.00 Uhr

2. + 4. Mai: Bitt-Tage (Montag und Mittwoch)

Kein Rosenkranzgebet in der Marienkapelle

19.00 Uhr: Prozession von der Pfarrkirche auf den Kalvarienberg. – Bittgottesdienst in der Kalvarienbergkirche.

3. Mai: Ökumenischer Bitt-Tag

19.00 Uhr: Treffpunkt aller Teilnehmer am Kalvarienberg. – Nähere wichtige Informationen zu diesem ökumenischen Bitt-Tag lesen Sie auf Seite 3.

5. Mai: Fest Christi Himmelfahrt

10.00 Uhr: Festgottesdienst

Kurzer Hinweis: 9.00 Uhr Kirchweihfest in Weißenbach. – Informationen dazu auf Seite 3.

8. Mai: Muttertagssonntag

10.00 Uhr: Besondere musikalische Gestaltung, welche Mag. Barbara Kropf vokal und instrumental vorbereiten wird.

15. Mai: Pfingstsonntag

10.00 Uhr: Musikalische Gestaltung durch ein Bläserensemble unter Leitung von Kapellmeister David Luidolt

16. Mai: Pfingstmontag

10.00 Uhr: Hl. Messe

Fußwallfahrt nach Lassing. – Wichtige Informationen über Fahrmöglichkeiten bzw. Gestaltung finden Sie auf Seite 1.

26. Mai: Hochfest Fronleichnam

Dieses Fest feiern wir in diesem Jahr mit der Prozession in Weißenbach. – Näher informiert Sie die Ankündigung auf Seite 2.

19.00 Uhr: Hl. Messe in der Pfarrkirche für alle jene, welche am Vormittag nicht nach Weißenbach gekommen sind.

Maiandachten in unserer Pfarre – Wann und Wo?

Liezen

An allen **Montagen und Mittwochen** – außer den Bitt-Tagen – **im Mai** wird um 18.30 Uhr in der Marienkapelle der Rosenkranz gebetet, um 19.00 Uhr beginnt die Maiandacht und die Eucharistiefeier der hl. Messe.

Maiandachten am Kalvarienberg

Jeden **Freitag im Mai** (6., 13., 20. und 27.) beten wir um 18.30 Uhr den Rosenkranz und beginnen um 19.00 Uhr die Maiandacht, die Eucharistiefeier der hl. Messe schließt an. – Zu diesen Maiandachten am Kalvarienberg führt keine Prozession, manche Gläubige verwechseln dies immer wieder mit den Bitt-Tagen.

Weißenbach

Jeden **Donnerstag im Mai** – außer Christi Himmelfahrt und Fronleichnam – wird um 18.30 Uhr in der Kirche der Rosenkranz gebetet, die Maiandacht beginnt um 19.00 Uhr und die Eucharistiefeier der hl. Messe schließt an.

An folgenden **Dienstagen** sind Maiandachten außerhalb der Kirche:

17. und 31. Mai: Mayerl-Kapelle
10. und 24. Mai: Moser-Kapelle

WEISSENBACH

Gottesdienste:

Sonn- und Feiertage 8.30 Uhr
Donnerstag 19.00 Uhr

1. Mai: Feuerwehrsonntag

8.30 Uhr: Festgottesdienst mit der Freiwilligen Feuerwehr Weißenbach, der musikalisch von der Musikkapelle Weißenbach unter Leitung von Kapellmeister Manfred Seebacher gestaltet wird.

2./3./4. Mai: Bitt-Tage

Nähere Informationen dazu auf Seite 3.

5. Mai: Kirchweihfest (Christi Himmelfahrt)

9.00 Uhr: Festgottesdienst, der musikalisch von der Sängerrunde Weißenbach unter der Leitung und Mitwirkung von Thomas Kern gestaltet wird. – Weitere Informationen finden Sie auf Seite 3.

15. Mai: Pfingstsonntag

8.30 Uhr: Den Festgottesdienst gestaltet musikalisch wie im Vorjahr ein Bläserensemble der Musikkapelle Liezen unter Leitung und Mitwirkung von Kapellmeister David Luidolt.

16. Mai: Pfingstmontag

8.30 Uhr: Hl. Messe. – Am Nachmittag findet die Fußwallfahrt nach Lassing statt. Bitte lesen Sie die Informationen dazu auf Seite 1.

22. Mai: Erstkommunionssonntag

8.55 Uhr: Einzug der Erstkommunionkinder von der Volksschule in die Kirche

26. Mai: Fest Fronleichnam (Donnerstag)

9.00 Uhr: Festgottesdienst aller Gottesdienstteilnehmer von Weißenbach und Liezen – Prozession durch den Ort. – Bitte informieren Sie sich über dieses gemeinsam gefeierte Fest auf Seite 2.

Kanzleizeiten beachten!

Montag – Freitag: 8.00 – 11.30 Uhr
14.00 – 17.00 Uhr

Samstag: 8.00 – 11.00 Uhr

Pfarrsekretär Rudolf Hofreiter verrichtet Wege zu Behörden, Post und Banken ab 11.30 Uhr; ab diesem Zeitpunkt ist die Pfarrkanzlei unbesetzt und kann somit Ihre Wünsche nicht entgegennehmen. Bitte darauf zu achten, damit Sie keine unnötigen Wege machen müssen.

Die Pfarre hat gespendet:

Für die **Stromkosten der Kirchenheizungen am Sonntag, 10. April: € 809,50** (davon Liezen: € 665,- und Weißenbach: € 144,50)

Am Sonntag der „Geistlichen Berufe“ für das Priesterseminar und das Bischöfliche Gymnasium, 17. April: € 380,10 (davon entfallen auf Liezen € 265,-, auf Weißenbach € 115,10)

Herzliches Vergeltsgott allen Spenderinnen und Spendern!

Segen des Monats

Möge der Heilige Geist von dir Besitz ergreifen, er schütze dich auf den Wogen des Meeres, er schütze dich auf dem festen Land.

Auf allen Wegen lenke er deine Schritte und führe uns zum Frieden.

Glockengeläute am Sonntag, 8. Mai

Zum Gedenken an das Ende des Zweiten Weltkrieges vor 60 Jahren werden von 12.00 bis 12.15 Uhr alle Kirchenglocken in Österreich geläutet.

TERMINE

Beichtmöglichkeiten

Liezen: Freitag, 6. Mai 2005, ab 18.00 Uhr in der Barbarakapelle

Andachten im Pflegezentrum

Immer Freitag, 16.00 Uhr

6. Mai: Pfarrer Josef Schmidt

13. Mai: Pfarrer Mag. Johannes Hanek

27. Mai: Pfarrer Josef Schmidt

Ökumenische Bibelrunde

Donnerstag, 12. Mai 2005, 19.45 Uhr im Gruppenraum, 1. Stock des Pfarrhofes

Familien-Gebetsgottesdienste

Immer Donnerstag um 18.00 Uhr

Weißenbach: 12. Mai – Liezen: 19. Mai

Taufsamstage

14., 21. und 28. Mai 2005

(Maitermeine großteils schon vergeben!)

11. und 25. Juni 2005

Ehevorbereitung

Liezen: Samstag, 4. Juni 2005, von 13.30 bis 19.45 Uhr im Begegnungsraum des Pfarrhofes, Parterre links. – Anmeldung ist wegen begrenzter Teilnehmeranzahl unbedingt notwendig.

Eucharistische Anbetung

Jeden Freitag nach der Abendmesse von 19.30 bis 20.00 Uhr.

Friedhofsverwaltung

Persönlich oder telefonisch können Sie den Friedhofsverwalter, Hr. Andreas Lammer, **jeden Montag von 16.30 bis 17.30 Uhr** im 1. Stock des Pfarrhofes (Sitzungszimmer) erreichen: ☎ 22 4 25 DW 23. Sie können aber mit Herrn Lammer mittels seines Handys auch außerhalb der genannten Zeit einen Termin bzw. Ort mit ihm vereinbaren, wenn die Kontaktnahme am Montag für Sie nicht möglich sein sollte, ☎ 0676/73 23 150.

Ich hatte früher ein großes Vorbild

– Nurmi, den Langstreckenläufer.

Der sah beim Laufen auf die Uhr – um zu sehen, ob er nicht zu schnell sei!

Fritz Kortner

In die ewige Heimat sind uns vorausgegangen:

Bankler Josefa (99), Friedau 13; Reinhardt Helena (82), Sonnenweg 4 (früher Ausseer Straße 33b); Hafner Anna Maria (82), Pyhrn 15.

Kinder Gottes wurden durch die Taufe:

Eine Tochter Kira Elena von Nina und Ing. Armin Schreiegg, Manfred-Schmid-Gasse 6; ein Sohn David Heinz von Johanna Lemmerer und Christian Zelzer, Pyhrn 109; eine Tochter Laura von Mirjana und Ivo Marjanović, Rottenmann, Bruckmühl 70.

Der nächste Pfarrbrief erscheint ... schon am **Mittwoch, dem 25. Mai 2005**, weil der **Donnerstag Feiertag (Fronleichnam)** ist. – Wir bitten die Austräger wieder um ihren wichtigen Dienst.

Impressum: Medieninhaber: R.k. Pfarramt Liezen, Ausseer Straße 10, A-8940 Liezen, ☎ 036 12/22 4 25, e-mail: kath.pfarramt@liezen.at · homepage: www.liezen.at/pfarre
Anschrift von Herausgeber und Redaktion:
Pfarrer Josef Schmidt, Ausseer Straße 10, A-8940 Liezen.
Gesamtherstellung: Jost Druck & Medientechnik, Döllacher Straße 17, A-8940 Liezen, ☎ 036 12/22 086, e-mail: office@jostdruck.com
Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier.